

SP/JUSO-Fraktion  
Stefan Lacher  
Mattenweg 6  
8200 Schaffhausen  
Stefan.lacher@bluewin.ch



An den  
Kantonsratspräsidenten  
Walter Hotz  
Regierungsgebäude  
Beckenstube7  
8200 Schaffhausen

## Nr. 2018/4

### Postulat: Massnahmen für eine wirkungsvolle Biodiversitätsstrategie

Als Biodiversität wird die Vielfalt der Lebensräume, der Arten und der Gene sowie deren Interaktionen bezeichnet. Sie ist für das Leben auf unserem Planeten unverzichtbar. Mit dem Verlust der biologischen Vielfalt riskieren wir grosse Einbussen in unserem Wohlstand und Wohlergehen. Warum das? Dienstleistungen von Ökosystemen (also deren Nutzen für den Menschen) bieten einen enormen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wert. Beispielsweise hat das Bestäuben von Pflanzen einen grossen Einfluss auf den Ertrag der Landwirtschaft, sorgen Wasserlebewesen für den Erhalten von Wasserqualität und nicht zu vergessen bieten Ökosysteme auch wertvollen Erholungsraum.

Biodiversität ist aber stark gefährdet. In Deutschland nahm beispielsweise die Biomasse der Insekten in den letzten 27 Jahren um 75% ab.<sup>1</sup> Doch auch die schweizerische Biodiversität ist in Gefahr. Schweizweit sind die Hälfte der Lebensräume sowie ein Drittel aller Arten bedroht.<sup>2</sup> Solch alarmierende Zahlen verpflichten Politik und Gesellschaft dringend zu handeln, um einen massiven Rückgang der Artenvielfalt aufzuhalten oder zumindest zu bremsen. Auch im Kanton Schaffhausen sind wirkungsvolle Massnahmen gefordert. Es ist an der Politik der Thematik stärkere Beachtung zu schenken.

*Der Regierungsrat wird deshalb eingeladen, den Verlust der kantonalen Biodiversität in einem Bericht aufzuzeigen und darauf basierend einen Massnahmenkatalog mit wirkungsvollen Gegenmassnahmen vorzusehen. In diesem soll zudem dargelegt werden, welche Aktionsbereiche und Ziele er vom «Aktionsplan Strategie Biodiversität Schweiz»<sup>3</sup> des Bundes er umzusetzen gedenkt. Ausserdem soll aufgezeigt werden welche finanziellen und personellen Ressourcen für die Umsetzung der Massnahmen nötig sind und vom Kanton eingesetzt werden.*

S. Lacher  
E. Niekman  
1. Guilleles Heinge  
N. Mirant  
F. Portmann  
F. Fleiter  
P. Stamm  
J. H. H. H.

<sup>1</sup> Hallmann CA, Sorg M, Jongejans E, Siepel H, Hofland N, Schwan H, et al. (2017) More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas. PLoS ONE

<sup>2</sup> BAFU (Hrsg.) 2017: Biodiversität in der Schweiz: Zustand und Entwicklung. Ergebnisse des Überwachungssystems im Bereich Biodiversität, Stand 2016. Bundesamt für Umwelt, Bern. Umwelt-Zustand Nr. 1630: 60 S.

<sup>3</sup> Aktionsplan Strategie Biodiversität Schweiz, Herausgegeben vom Bundesamt für Umwelt BAFU Bern, 2017

Matthias Jure  
A. H. H. H.